

Mitteilungsvorlage

**Umfassendes Konzept für freies WLAN in der Gesamtverwaltung
Anforderung aus der Sitzung des Ausschusses für Kultur und Weiterbildung vom
01.12.2015**

Beratungsfolge

	Gremium	Sitzungstermin	Beratungsform
1	Ausschuss für Kultur und Weiterbildung	23.02.2016	Kenntnisnahme

Öffentlichkeit

Die Beratung erfolgt in öffentlicher Sitzung.

Federführung

0.18 Interne Dienste

Beteiligte Stellen

0.11 Personal und Organisation
0.18.1/5 Nachrichtentechnik / Techn. Service
1.00 Fachdezernat Finanzen

Finanzielle Folgen und Auswirkungen

Voraussichtlicher Aufwand und voraussichtliche Auszahlungen im laufenden Jahr und in Folgejahren

keine

Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Ergebnis- und Finanzplan enthalten
entfällt

Produkt(e)

Mitteilung der Verwaltung

Die nachfolgende Information wird zur Kenntnis genommen.

1. Ausgangs-/Auftragslage

(gemäß Auszug aus der Niederschrift vom 14.12.2015)

Der Ausschuss für Schule und Weiterbildung hat in seiner Sitzung am 01.12.2015 die Verwaltung darum gebeten, in der nächsten Sitzung am 23.02.2016 ein umfassendes Konzept – auch hinsichtlich der anfallenden Mehrkosten - für freies WLAN in der Gesamtverwaltung vorzustellen.

Dabei sollte, gemäß den Ausführungen von Herrn RM Leitzbach, ein einfacher Zugang insbesondere für die Zielgruppen der Schüler/innen und Studenten/innen sichergestellt werden.

2. Aktueller Sachstand

Das angeforderte Konzept ist im grobgerüstlichen Entwurf erstellt und befindet sich derzeit in der inhaltlich-fachlichen, aufgrund seiner verwaltungsweiten Ausrichtung zugleich zeitintensiven Konkretisierung und Feinjustierung.

Auf Basis dessen wird die Abteilung Informationstechnologie des Fachdienstes Interne Dienste eine entsprechende Vorlage zur weiteren verwaltungsinternen, IT-strategischen Abstimmung und Beratung für den Verwaltungsvorstand aufstellen und in diesen einbringen. Eine damit einhergehend avisierte Beschlussfassung ist zu folgenden wesentlichen Eckpunkten avisiert:

- Anforderungen/Rahmenbedingungen aus Sicht der Stadt Remscheid,
- Ausrichtung an den Anforderungen/Bedarfen der Zielgruppen,
- Konzeptionelle Bausteine,
- Mögliche Umsetzungsschritte und -standorte sowie
- Kosten und Kostenträgerschaften.

Bereits zum jetzigen Zeitpunkt wird eine Teststellung in der Stadtteilbibliothek Lennep aufgenommen und der in der DS 15/1938 angekündigte WLAN-Zugang im Schülerzentrum der Zentralbibliothek realisiert werden. Darauf aufbauend sind weitere Testungen sowie erste bedarfsgerechte Abstimmungen und Konkretisierungen der Teilkonzepte mit verschiedenen Verwaltungsbereichen vorgesehen.

3. Zeitlicher Ausblick

Die Verwaltung zielt an, ein umfassendes, verwaltungsintern abgestimmtes Konzept in Form einer Verwaltungsvorlage zeitgerecht in die einzelnen - im Sinne der Hauptsatzung und des Zuständigkeitsverzeichnisses zu beteiligenden - politischen Gremien der Stadt Remscheid einzubringen.

Im Zuge dessen ist es avisiert, dem Ausschuss für Kultur und Weiterbildung v. g. Konzept möglichst in seiner übernächsten planmäßigen Sitzung am 21.06.2016 vorzustellen.

Mast-Weisz
Oberbürgermeister